Wegen Erfolgs verlängert: die zweite Generation

Für die Aufforstung zunehmend großer Kahlflächen ist eine maschinelle Lösung nicht nur für die Vorbereitung, sondern auch für die Pflanzung und im Speziellen für die langjährige Pflege unabdingbar. Die von Pfanzelt 2020 vorgestellte zweite Generation des ferngesteuerten Geräteträgers für den Forst, dem „Moritz", ist prädestiniert für den Einsatz beim naturnahen Waldumbau sowie der naturnahen Wiederbewaldung. Zur AUSTROFOMA 2023 werden neue bzw. überarbeitete Anbaugeräte für den „Moritz" präsentiert werden.

Die beiden neuen Modelle, die dem ursprünglichen Konzept treu geblieben sind, spielen technisch in einer anderen Liga. Sie bieten die Kombination der Aspekte der bewährten Fällraupe und den Ansprüchen an multifunktional einsetzbare, leistungsstarke Forstraupen. Zudem hat Pfanzelt inzwischen eine große Auswahl verschiedener Anbaugeräte für die funkgesteuerte Forstraupe Moritz im Angebot.

So wenig die Optik verändert wurde, so stark wurde die Technik der kompakten und leistungsstarken Forstraupe Moritz überarbeitet. Dies beginnt bereits beim Motor. Die leistungsstarken und sparsamen 4-Zylinder-Motoren mit 36,4 bzw. 55,4 kW kommen nun aus dem Hause Deutz und werden serienmäßig mit einem CLEANFIX Umkehrlüfter ausgestattet. Auch bei den Aggregaten und dem Hydrauliksystem wurde mit den neuen Modellen viel verändert. Das Hydrauliksystem besteht nun aus drei getrennten Systemen für Fahrantrieb, Arbeits- und Leistungshydraulik. Diese Trennung ermöglicht eine neue Dimension bei allen drei Systemen. Beim Fahrantrieb kann so eine Drifteinstellung zum Ausgleich der Hangabtriebskraft bei Mäh- oder Mulcharbeiten quer zum Hang eingestellt werden. Für den gleichen Arbeitseinsatz kann zukünftig auch eine stufenlose Einstellung der Endgeschwindigkeit vorgenommen werden. Diese beiden Optionen bieten einen sehr hohen Komfort beim Einsatz des Moritz mit einem Mulcher oder einer Forstfräse.

Ob Holzrückung, Aussaat, Kulturpflege oder Pflanzvorbereitung: Der „Moritz" ist mit seinen beiden individuellen Anbauräumen das Urmeter unter den Forstraupen.

Information: www.pfanzelt-maschinenbau.de